

Heine, Heinrich: LiV (1827)

1 Theurer Freund, du bist verliebt,
2 Und dich quälen neue Schmerzen;
3 Dunkler wird es dir im Kopf',
4 Heller wird es dir im Herzen.

5 Theurer Freund, du bist verliebt,
6 Und du willst es nicht bekennen,
7 Und ich seh' des Herzens Gluth
8 Schon durch deine Weste brennen.

(Textopus: LiV. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10497>)